



Die AWO Friedenau lädt ein:

FÜR EIN SOZIALES FRIEDENAU

Die UN-Behindertenrechtskonvention ist jetzt vier Jahre in Kraft. **INKLUSION**, Einbeziehung statt Ausgrenzung ist das zentrale Leitmotiv.

Wir fragen uns: Wie muss ein soziales Friedenau aussehen, das allen Menschen gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht?

Welche Barrieren gilt es abzubauen in einem lebenswerten Friedenau?

Über Ihre Bedürfnisse, Ihre Erfahrungen und Vorschläge, wie wir unser Friedenau noch lebenswerter gestalten können, diskutieren mit Ihnen unter der Moderation von

Hartmut Brocke, Direktor des Sozialpädagogischen Instituts der AWO Berlin (SPI), u.a.

Mechthild Rawert MdB, Mitglied des Gesundheitsausschusses,

Birgit Monteiro MdA, „selbst aktiv“.

Wann? Am Donnerstag, den 15.11.2012 um 19.30 Uhr

Wo? In der Begegnungsstätte Friedenau, Stierstr. 20a
(Nähe Breslauer Platz, Buslinien M48, M85).

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Michael Radeloff
Vorsitzender der AWO Friedenau

P.S.: Sie können bei uns mitmachen. Unter der Leitung von Ilsa Bruhns tagt die AWO Friedenau regelmäßig zum Thema Inklusion. ilsa-bruhns@bartens.com
V.i.S.d.P.: M. Radeloff, Wielandstr. 11 , 12159 Berlin Friedenau.
Berlin, den 25.10.2012